



60
JAHRE
1952 - 2012

Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft



Mit freundlicher Unterstützung durch



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR FINANZEN UND WIRTSCHAFT

11. KONFERENZ

Deutsche Unternehmen in Russland
Aktuelle Rechtsthemen und ihre Umsetzung in der Praxis

1. Dezember 2011 | SI-Centrum / DORMERO | Saal DORMERO 1 + 2 - Plieningen Straße 100 - 70567 Stuttgart

Wir danken unseren Sponsoren für die freundliche Unterstützung

Rödl & Partner

 SALANS

 EGOROV
FUGINSKY
AFANASIEV
& PARTNERS

 C/M/S
Law, Tax

CLIFFORD
CHANCE

BEITEN BURKHARDT

PROGRAMM



09:00 Uhr **Registrierung**

09:30 Uhr **Begrüßung**

Prof. Dr. Rainer Lindner, Geschäftsführer, Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft, Berlin

Hartmut Reichl, Leiter der Abteilung Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft,
Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg, Stuttgart

09:45 - 10:30 Uhr **FORUM I**
Modernisierungsoffensive in Russland - Joint Venture mit russischen Blue Chips



Florian Schneider, Rechtsanwalt, Partner, SALANS LLP, Moskau / Frankfurt am Main

Anton Kunashov, Jurist, Associate, SALANS LLP, Moskau

Vertreter aus der Praxis, Rechtsabteilung, RÜTGERS Group

Im September 2011 haben die RÜTGERS Group und der zweitgrößte russische Stahlhersteller OAO Severstal beschlossen, im Rahmen eines Joint Ventures in Cherepovets, Vologda Region, Russland zusammenzuarbeiten. Anhand dieses praktischen Beispiels erfolgt die Darstellung der Strukturierung und Durchführung eines erfolgreichen Joint Ventures mit russischen Blue Chip - Unternehmen.

- Strukturierung von Joint Venture Projekten in Russland
- Vergleich von Joint Venture Projekten „On Shore“ und „Off Shore“
- Ablauf eines Joint Venture Projekts in Russland
- Umgang mit russischen Blue Chips
- Erfahrungen aus der Praxis am Beispiel der RÜTGERS Group

10:30 - 11:15 Uhr **FORUM II**
Corporate Compliance in Russland - Fokus: Korruptionsbekämpfung



Clemens D. Schlotter, LL.M. (Strathclyde), Partner Corporate, Egorov Puginsky Afanasiev & Partners, Moskau

Igor Schikov, MBA Int. Tax (Freiburg i. Br.), Leiter Steuerberatung, Egorov Puginsky Afanasiev & Partners, Moskau

Prof. Dr. Victoria Burkovskaya, Leiterin Wirtschaftsstrafrecht, Egorov Puginsky Afanasiev & Partners, Moskau

Vertreter aus der Praxis angefragt

Das Forum behandelt die Thematik Compliance praxisnah am Beispiel der Korruptionsbekämpfung. Der Unternehmensvertreter berichtet über seine Erfahrungen im Zusammenhang mit der Einführung und Umsetzung von Antikorruptionsmaßnahmen in Russland.

- Rechtmäßige Durchführung einer internen Prüfung der russischen Tochtergesellschaft
- (Steuer)rechtliche Prüfung der Verkaufsabteilung auf Korruptionstatbestände
- Straf- und bußgeldrechtliche Konsequenzen bei Bestechungsdelikten



PROGRAMM

11:15 - 11:45 Uhr **Kaffeepause**
Einzelgespräche an den Informations- und Beratungsständen

11:45 - 12:30 Uhr **FORUM III**
Neues Verrechnungspreisgesetz in der Russischen Föderation

Rödl & Partner

Patrick Pohlit, LL.M., Rechtsanwalt und Steuerberater (D), Rödl & Partner, Moskau

Alexander Yudovich, LL.M. oec. int. Jurist, Steuerberater (RF), Rödl & Partner, Moskau

Michael Scharf, Steuerberater, Rödl & Partner, Nürnberg

Zum 1. Januar 2012 tritt ein neues Verrechnungspreisgesetz in der Russischen Föderation in Kraft. Der Gesetzesinhalt nähert sich teilweise den internationalen OECD-Standards an und legt grundsätzlich eine Art „Arm's length“-Prinzip fest. Das Gesetz begründet neue umfangreiche Dokumentations- und Darlegungspflichten für betroffene Unternehmen. Im Forum werden die Neuerungen des russischen Verrechnungspreisgesetzes praxisnah erläutert und den deutschen Vorschriften gegenübergestellt, um Parallelen, Schnittstellen und Synergien beim Dokumentationsaufbau herauszuarbeiten.

- Kontrollierbare Geschäfte
- Zulässige Verfahren der Verrechnungspreisbestimmung
- Dokumentations- und Mitwirkungspflichten
- Verrechnungspreisvereinbarungen mit den Finanzbehörden

12:30 - 13:15 Uhr **FORUM IV**
Restrukturierungen im Ausland und ihre Auswirkungen auf die Aktivitäten in Russland



Irene Engel, Rechtsanwältin, Partnerin, CMS Russia, Moskau

Ernest Agayan, LL.M., Senior Associate, CMS Russia, Moskau

Vertreter aus der Industrie angefragt

Bei im Ausland durchgeführten Umstrukturierungen, die auch Aktivitäten der Unternehmensgruppe in Russland tangieren, sind erforderliche Formalitäten in Russland zu beachten. Nach Art der Umstrukturierung können die Rechtsfolgen von der Anzeigepflicht bis zur Wirksamkeit des der Umstrukturierung zugrundeliegenden Rechtsgeschäfts sein. Um böse Überraschungen zu vermeiden, ist dringend empfohlen, bereits im Vorfeld einer Umstrukturierung die russischen Regelungen zu prüfen.

- Übertragung von Assets
- Gesellschaftsrechtliche Umstrukturierung
- Gesellschaftsbeteiligungen in Russland
- Kartellrechtliche Aspekte
- Niederlassungen / Repräsentanzen
- Gewerblicher Rechtsschutz

13:15 - 14:15 Uhr **Mittagessen**
Einzelgespräche an den Informations- und Beratungsständen



PROGRAMM

14:15 - 15:00 Uhr **FORUM V**
Exportgeschäfte nach Russland

C L I F F O R D
C H A N C E

Torsten Syrbe, Rechtsanwalt, Corporate, Clifford Chance, Moskau

Dr. Wencke Mull, Abteilungsdirektorin / Special Risk Management, Atradius Kreditversicherung, Köln

Der Export nach Russland ist im vergangenen Jahr deutlich angestiegen und es darf mit einem weiteren Zuwachs auch in den kommenden Jahren gerechnet werden. Für Vertragspartner ist es unerlässlich, die rechtlichen Grundprinzipien für Exportgeschäfte im Auge zu behalten. In diesem Zusammenhang haben sich im vergangenen Jahr eine Vielzahl rechtlicher Neuerungen ergeben, die von erheblicher Bedeutung für Exportbeziehungen sind, sei es im Zivil- und Handelsrecht oder in Bezug auf sektorspezifische Neuregelungen. Das Forum widmet sich den für Exportgeschäfte aus Deutschland relevanten Rechtsbereichen. Nach einer kurzen Darstellung der rechtlichen Rahmenbedingungen werden die relevanten Gesetzesreformen und Rechtsprechung des vergangenen Jahres analysiert sowie praktische Aspekte aus Unternehmenssicht erörtert.

- Entwicklungen im Zivil-, Handels-, Vertriebs- und Kartellrecht
- Sektorspezifische Regelungen, u. a. im Großhandel und im Pharmasektor
- Versicherungsrechtliche Aspekte
- Erfahrungen aus der Praxis aus Exportversicherersicht

15:00 - 15:45 Uhr **FORUM VI**
**Zwischen Fallgrube und Goldgrube:
der Lizenzvertrag in Russland**

BEITEN BURKHARDT

Prof. Dr. Andreas Steininger, Counsel, Leiter der IP-Praxisgruppe, BEITEN BURKHARDT, Moskau

Taras Derkatsch, Ph.D. Senior Associate, BEITEN BURKHARDT, Moskau

Klaus Behr, Leiter Auslandsentwicklung, Hansa Flex AG, Berlin (angefragt)

Die Basis des Erfolges deutscher Unternehmen im Ausland und insbesondere auch in Russland ist die Weitergabe von technischem Wissen. Eines der wichtigsten Mittel hierzu ist der Lizenzvertrag. Dieser ist die Basis für Unternehmen, mit technischen Erkenntnissen auch Gewinne generieren zu können, ohne ein Schutzrecht aus der Hand geben zu müssen. Zwar ist der Lizenzvertrag im russischen Zivilgesetzbuch gut normativ ausgestaltet. Allerdings existiert eine Reihe von Aspekten, die bei der Erstellung eines Lizenzvertrages insbesondere zwischen einem deutschen und einem russischen Unternehmen zu beachten sind. Ziel des Beitrages ist es, diese Aspekte zu beleuchten, sowie einen Überblick über das Grundschema für die Gestaltung eines Lizenzvertrages zu geben.

- Gestaltung und Durchsetzung von Lizenzverträgen

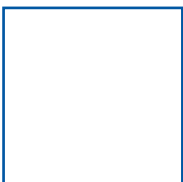
15:45 Uhr **Get Together**
Einzelgespräche an den Informations- und Beratungsständen

Für die freundliche Unterstützung der Veranstaltung danken wir:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR FINANZEN UND WIRTSCHAFT



VERANSTALTUNGORT

DORMERO Hotel Stuttgart

Saal Dormero 1 + 2
Plieninger Straße 100
70567 Stuttgart

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Hauptbahnhof Stuttgart

- U5 oder U6 bis Möhringen Bahnhof bzw. S1, S2 oder S3 bis Vaihingen Bahnhof, weiter mit U3 (Richtung Plienigen) bis Haltestelle Salzäcker (SI-Centrum)

- Busse 77, 809, 826, 827 bis Haltestelle Sternhäule

Vom Flughafen Stuttgart

- S2 oder S3 bis Vaihingen Bahnhof, weiter mit U3 (Richtung Plienigen) bis Haltestelle Salzäcker (SI-Centrum)

Anfahrt mit dem Auto

Autobahn A8 Abfahrt Stuttgart-Degerloch/Möhringen, auf der B27 Richtung Stuttgart-Zentrum der Beschilderung ‚SI-Centrum‘ bis zum SI-Centrum folgen

Es stehen kostenpflichtige Tiefgaragenstellplätze zur Verfügung.

Bitte nutzen Sie das Parkhaus P2 (Konferenzbereich Komplex II), 1.UG.

Teilnahmegebühr

€ 190,00 (zzgl. gesetzlicher MwSt.) Darin enthalten sind die Teilnahme an der Konferenz und an allen Foren inklusive Tagungsunterlagen, Kaffeepausen, Erfrischungsgetränke, Mittagessen sowie im Anschluss das Get Together mit Sektempfang.

Anmeldeschluss: 25. November 2011

Die schriftliche Rücknahme der verbindlichen Anmeldung ist bis zum 25. November 2011 kostenlos möglich. Bei Absagen nach dem 25. November 2011 wird die volle Teilnahmegebühr berechnet. Selbstverständlich kann ein Ersatzteilnehmer benannt werden. Die Rechnungsstellung erfolgt nach der Veranstaltung, eine gesonderte Teilnahmebestätigung erfolgt nicht.

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an:

Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft

Matthias Toepfer

Breite Str. 29

10178 Berlin

Tel.: 030 2028 - 1556

Fax: 030 2028 - 2556

E-Mail: m.toepfer@bdi.eu

www.ost-ausschuss.de

